



## Tagebuch Weltjugendtag Sydney 2008

Wandern durch Melbourne

Tag 4  
07.07.2008  
Melbourne

Auf dem Weg von Köln nach Sydney



Steffen hat das erste Mal durchgeschlafen!!!!  
Nach so einer lebenswichtigen und erfreulichen Nachricht konnte der Tag ja nur gut werden. Nach dem Frühstück machten wir uns auf den Weg in das Aquarium. Viele Fische schwammen um uns herum, aber ganz so spektakulär war es dann doch nicht.



Als wesentlich spektakulärer entpuppte sich der Nachtisch. Es war ein Eis, ein ganz besonderes Eis: Ein großer Haufen kunterbunter Farben mit Namen **RAINBOW** (Schnell war der Spitzname Kinderknete geboren).

So beschlossen wir uns in Richtung Strand zu begeben. Dort starteten wir eine Fotosession und dadurch einige ihre Modelkarriere. Das Wasser war zwar eisig, doch das hielt uns nicht davon ab, dieses zumindest per pedes zu erobern. Nach dieser sehr kalten Erfahrung, einschließlich Quallen sezieren und Seesterne knutschen, ging es erst einmal zu einem warmen Kaffee. Nachdem wir uns gut aufgewärmt hatten, wollten wir dann noch die Stadt von oben begutachten. So begaben wir uns auf den 285m hohen Tower und sahen uns von diesem unglaublichen Standort den Sonnenuntergang und die Stadt bei Nacht an. Die Mutigsten (und Reichsten) von uns wagten sich sogar auf den EDGE. Auf einem Glasboden stehend, hatte man den perfekten Blick auf die Straßen der Stadt...



Wieder festen Boden unter den Füßen wollten wir dann auch nur noch „nach Hause“ und die 2kg Sand, die sich an allen möglichen (und unmöglichen) Stellen gesammelt hatten, unter der Dusche loswerden.  
Absolutes Fotofinish war dann das gemeinsame Suppe essen und die Massagestunde à la Coco.